

## Blatt 4

Abgabe bis Dienstag, 20. Mai 2025, 23:59 Uhr  
Jede komplett richtig gelöste Aufgabe ergibt 4 Punkte.

### Aufgaben

#### 13. Kombinatorik.

Angenommen, neun Studierende sollen auf drei Übungsgruppen verteilt werden.

- Auf wieviele Arten geht das, wenn gefordert wird, dass in jede Gruppe genau drei Studierende kommen?
- Auf wieviele Arten geht das, wenn gefordert wird, dass in jede Gruppe mindestens zwei und höchstens vier Studierende kommen?
- Auf wieviele Arten geht das, wenn gefordert wird, dass in jede Gruppe mindestens ein(e) Studierende(r) kommt?

#### 14. Diskrete Wahrscheinlichkeitsräume.

An der Weltmeisterschaft im Springreiten nehmen Mannschaften aus zehn Ländern (einschließlich Deutschland) zu je vier Reiter:innen teil. Jede(r) Reiter:in stellt (genau) ein Pferd. Die 40 Pferde werden dann den 40 Reiter:innen rein zufällig zugelost.

- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit dafür, dass ein(e) bestimmte(r) Reiter:in der deutschen Mannschaft sein / ihr eigenes Pferd zugelost bekommt?
- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit dafür, dass jede(r) deutsche(r) Reiter:in sein / ihr eigenes Pferd zugelost bekommt?
- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit dafür, dass mindestens ein(e) deutsche(r) Reiter:in ein von der deutschen Mannschaft gestelltes Pferd zugelost bekommt?

Hinweis: Geben Sie zur Lösung der Aufgabe zunächst ein vollständiges wahrscheinlichkeits-theoretisches Modell, d. h., einen geeigneten Wahrscheinlichkeitsraum  $(\Omega, \mathcal{A}, \mathbb{P})$ , für das zur Rede stehende Experiment an.

#### 15. Poisson- und Binomial-Verteilung.

Die Anzahl der Manuskripte, die ein bestimmter Wissenschaftler zur Veröffentlichung einreicht, sei Poisson-verteilt mit Intensitätsparameter  $\lambda > 0$ . Unabhängig voneinander wird jedes dieser Manuskripte mit Wahrscheinlichkeit  $p \in (0, 1)$  zur Veröffentlichung angenommen.

Zeigen Sie, dass die Anzahl der zur Veröffentlichung angenommenen Manuskripte des zur Rede stehenden Wissenschaftlers Poisson-verteilt ist mit Intensitätsparameter  $p\lambda$ .

**16. Multiple Select-Aufgabe.**

Betrachten Sie die folgenden Aussagen über kombinatorische Sachverhalte.

- a) Für jedes vorgegebene Wertepaar  $(n, k)$  mit  $n \in \mathbb{N}$  und  $1 \leq k \leq n$  gibt es mehr Möglichkeiten, aus  $n$  Objekten  $k$  Objekte mit Zurücklegen zu ziehen als ohne Zurücklegen.
- b) Für jedes vorgegebene Wertepaar  $(n, k)$  mit  $n \in \mathbb{N}$  und  $1 \leq k \leq n$  ist die Anzahl möglicher  $k$ -Permutationen von  $n$  Objekten ohne Wiederholung stets nicht kleiner als die Anzahl möglicher  $k$ -Kombinationen von  $n$  Objekten ohne Wiederholung.
- c) Für jedes vorgegebene Wertepaar  $(n, k)$  mit  $n \in \mathbb{N}$  und  $1 \leq k \leq n$  gibt es stets mehr mögliche  $k$ -Permutationen von  $n$  Objekten mit Wiederholung als  $k$ -Kombinationen von  $n$  Objekten mit Wiederholung.
- d) Stellt man die Zusatzbedingung  $1 \leq k \leq n$ , so ist die Anzahl möglicher  $k$ -Permutationen von  $n$  Objekten mit Wiederholung kleiner als  $n^k$ .

Ermitteln Sie die richtige Kombination korrekter Aussagen.

Hinweise:

Das korrekte Ermitteln des Wahrheitsgehaltes der Aussagen ergibt jeweils einen Punkt. Um Raten nicht zu belohnen, werden nur begründete Antworten gewertet.